Nutzungshinweise:

Diese Druckansicht dient nur zu Arbeitszwecken. Zitieren Sie ggf. direkt die digitale Edition.
Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

Zitiervorschlag:

Sigismund Ludwig Borkheim an Karl Marx in London. London, Samstag, 2. März 1872. In: Marx-Engels-Gesamtausgabe digital, hg. v. der Internationalen Marx-Engels-Stiftung. Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften, Berlin. URL https://megadigital.bbaw.de/briefe/detail.xql?id=M4886789

Sigismund Ludwig Borkheim an Karl Marx in London. London, Samstag, 2. März 1872

Lindenberg, Thomas (Bearbeitung)
Lura, Caroline (Bearbeitung)

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (BBAW) Marx-Engels-Gesamtausgabe

Handschrift: IISG Marx-Engels-Nachlass D 595/D I 263 . Fotosign. 10002
Handschriftenbeschreibung:

Soweit aus der Fotokopie zu ersehen ist, besteht der Brief aus einem Bogen weißem Papier. Wasserzeichen: „Towgood's / Superfine“. Borkheim hat zwei Seiten vollständig beschrieben, die anderen beiden blieben leer. Schreibmaterial: schwarze Tinte.

Auf der ersten beschriebenen Seite oben links verzierter Aufdruck: „S. Borkheim“ Rechts oben die vorgedruckte Adress- und Datumszeile: „44, MARK LANE, E. C. / LONDON. ...18 ...“

Absender: Sigismund Ludwig Borkheim
Schreibort: London
Schreibdatum: 1872-03-02

Empfänger: Karl Marx
Empfangsort: London

|44, MARK LANE, E.C.
LONDON. März 2 1872

Lieber Marx,

Es handelt sich nur um einen Brief, der für Herrn Sazonoff[a] bestimmt, in meinen Händen ist. Er ging nämlich, wie er adressirt war, an Herrn Lébègue[b], bei dem Sazonoff vor Jahren Kommis war. Dieser Lébègue erinnerte sich, daß ich ihm vor Jahren von S. gesprochen, und in dem Glauben, ich möchte wissen, wo er ist, sagte er den Postbehörden, sie sollten mir den Brief zustellen. Ich nahm ihn an, in der Vermuthung Sie würden wissen wo er steckt. Da das auch nicht der Fall, werde ich ihn der Post zurückgeben. –

Leider brauche ich keinen Weinreisenden, jedoch bitte ich | Sie mir folgende Fragen nach Ihrer Bequemlichkeit zu beantworten:

1, Wie alt ist der Herr „Zuaven-Oberst“?

2, Ist er of good address?

3, Spricht er das Englische geläufig?

4, Versteht er Weine zu beurtheilen? – Hier werden Sie lachen! Ich lache auch!

Suchen Sie ihn auszufragen, ohne irgend einen Zweck vorläufig anzugeben.

Was treibt er jetzt? Da Herr Lewald[c], mein „Vetter“ in Guano „macht“, kann er, jung seiend, noch ein sehr reicher Mann werden. Vielleicht werde ich dann anschnorren müssen ihn. – Ich sende anbei seinen Brief wieder zurück.

Grüßen Sie mir die Damen. Daß ich Sie und Engels jemals wiedersehe, scheint ganz zweifelhaft. Ich weiß nicht mehr, wie Sie Beide aussehen

Ihr
Sigismund L. Borkheim.

Erläuterungen

a) Sazonoff, (-)

b) Lébègue, (-)

c) Lewald, Dagobert (-)

Kritischer Apparat